

NASTAINCZYK WOLFGANG, *Bildpredigten für Kinder und andere*. Lesejahr A (304.) Echter, Würzburg 1974. Kart. lam.

Auf Grund der dem Bild und Optischen besonders zugeneigten Psyche des (heutigen) Menschen versucht N. diesen Ansatz auch für die Predigt nutzbar zu machen. Dabei besteht einerseits die Möglichkeit, Bilder (technisch) zu projizieren, andererseits, und dies greift N. besonders auf, ein Bild (durch mehrere Teilnehmer) beschreiben zu lassen und zu deuten. Auf solcher „Vorarbeit“ basieren die jeweils folgenden Ausführungen. Die Bildauswahl selbst geht meist auf einen Grundgedanken einer anstehenden ntl Perikope zurück. Die Anlage des Buches ist sehr praktisch. Der überaus hilfreichen Angabe des Predigtzieles (exegetisch-kognitiv und geistlich-affektiv) schließen sich Bildbeschreibung und dessen Deutung an, danach kommt die Entfaltung erwägenswerter Grundgedanken. Neben den predigttheoretisch anvisierten Perspektiven (vgl. oben Predigtziel) wird das Buch vor allem den im „Predigtalltag“ stehenden Verkündern hochwillkommen sein. Dies speziell deshalb, weil es nicht nur einen neuen (und alten!) Predigtansatz vorstellt, sondern auch zu seiner Verwirklichung an die Hand geht.

Bamberg

Hermann Reifenberg